

# BEDIENUNGSANLEITUNG UND TEILELISTE

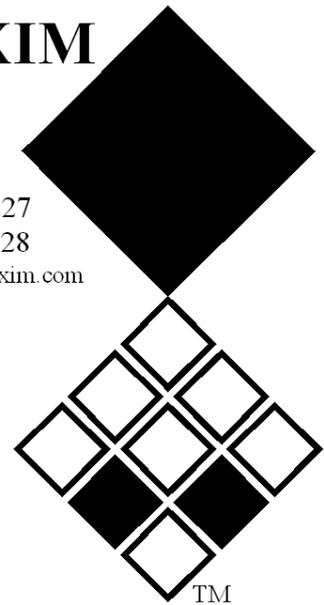
## RINK

### Model 1622

### Serien Nummer:

## REDEXIM

Kwekerijweg 8  
3709 JA Zeist  
the Netherlands  
T: (31)30 6933227  
F: (31)30 6933228  
E: [verti-drain@redexim.com](mailto:verti-drain@redexim.com)  
[www.redexim.com](http://www.redexim.com)



### ACHTUNG:

IM HINBLICK AUF DIE SICHERE VERWENDUNG DER MASCHINE UND OPTIMALE ERGEBNISSE IST ES UNERLÄSSLICH, DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG ZU LESEN, BEVOR DAS RINK IN BETRIEB GENOMMEN WIRD.



# INHALTSVERZEICHNIS

|  |            |
|--|------------|
| <b>EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....</b>                            | <b>2</b>   |
| <b>SICHERHEITSVORSCHRIFTEN .....</b>                               | <b>4-5</b> |
| <b>KURZBESCHREIBUNG .....</b>                                      | <b>6</b>   |
| <b>TECHNISCHE DATEN .....</b>                                      | <b>6</b>   |
| <b>ERSTE INBETRIEBNAHME .....</b>                                  | <b>7</b>   |
| <b>BEDIENUNG.....</b>  | <b>8</b>   |
| Vor jeder Fahrt.....   | 8          |
| An- und Abhängen.....  | 8          |
| Beladen .....  | 8          |
| <b>STREUEN .....</b>   | <b>9</b>   |
| Bedienungselemente .....   | 9          |
| Streudicke einstellen .....  | 9          |
| <b>PFLEGE und WARTUNG .....</b>                                    | <b>10</b>  |
| Lager mit Mehrzweckfett abschmieren (alle 50 Betriebsstunden)..... | 10         |
| Ölwechsel am Transportbandgetriebe (alle 100 Betriebsstunden)..... | 11         |
| Achse warten (alle 100 Betriebsstunden).....                       | 12         |
| Bürstenwalzenabstand einstellen (nach Bedarf).....                 | 13         |
| Transportband spannen (bei Durchrutschen) .....                    | 14         |
| Transportband aus- und einbauen .....                              | 16         |
| Transportband spannen nach Einbau.....                             | 16         |
| Externe Ölversorgung <sup>#</sup> .....                            | 18         |
| <b>ERSATZTEILE.....</b>  | <b>20</b>  |
| Adresse für Ersatzteilbestellung.....                              | 20         |
| RINK Topdresser GS1622 komplett.....                               | 21         |
| Bandeinheit komplett .....   | 22         |
| Streuwalze komplett.....   | 23         |

**Technische Änderungen vorbehalten.**



## SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



- Der **RINK Topdresser GS1622** ist ausschließlich zum Streuen von feinkörnigem, losem Streugut wie Sand, Riesel, Granulat oder ähnlichem gebaut.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko trägt allein der Benutzer.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Der **RINK Topdresser GS1622** ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und betriebssicher; vom **RINK Topdresser GS1622** können aber Gefahren für Leib und Leben des Benutzers und fremder Personen ausgehen, wenn er nicht von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt wird, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Jede Person, die im Betrieb des Anwenders mit der Bedienung, Wartung und Reparatur des Streuers beauftragt ist, muss die Bedienungsanleitung und besonders das Kapitel **Sicherheitsvorschriften** gelesen und verstanden haben.
- Bei Instandsetzungen nur **Originalersatzteile des Herstellers** verwenden.
- Neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung sind die allgemeingültigen **Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften** zu beachten.
- Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege gelten die jeweiligen Bestimmungen (StVZO).
- Die Mitnahme von Personen ist nicht zulässig!
- **Das Betreten der Ladebrücke ist bei laufender Streueinrichtung verboten.** Auf beiden Seiten des **RINK Topdresser GS1622** ist auf der Seitenwand ein entsprechender Hinweis aufgeklebt. Dieser Hinweis muss stets gut lesbar sein und ist bei Beschädigung zu ersetzen.
- Der Benutzer ist **verpflichtet**, den **RINK Topdresser GS1622** vor Inbetriebnahme auf **sichtbare Schäden und Defekte hin zu kontrollieren**. Veränderungen am **RINK Topdresser GS1622** einschließlich des Betriebs, die sich nachteilig auf die Sicherheit auswirken können, sind unverzüglich zu beseitigen. Aus Sicherheitsgründen ist es grundsätzlich untersagt, Änderungen oder Ergänzungen am **RINK Topdresser GS1622** (mit Ausnahme der vom Hersteller genehmigten Änderungen/Ergänzungen) vorzunehmen. Sollten Modifikationen am **RINK Topdresser GS1622** vorgenommen werden, verliert die derzeit für die Maschine geltende CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und muss von der Person eigenständig erneuert werden, welche diese Modifikationen vorgenommen hat.



## SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



- Die zulässige Stützlast des Zugfahrzeuges ist zu beachten.
- Vor dem Anfahren Nahbereich kontrollieren und auf ausreichende Sicht achten.
- Während des Betriebs darf sich niemand im Gefahrenbereich des Streuers aufhalten, da Verletzungsgefahr durch rotierende Teile und fortgeschleuderte Fremdkörper besteht.
- Achten Sie auf zweckmäßige Kleidung. Tragen Sie Sicherheitsschuhe und eine lange Hose. Langes Haar muss zusammengebunden werden. Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke. Verwenden Sie angemessene, persönliche Schutzmittel gemäß den geltenden Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften.
- Am **RINK Topdresser GS1622** entsteht in unmittelbarer Nähe der Bürstenwalze ein Geräusch von 74 dB (a).
- Tragen Sie beim Arbeiten mit der Maschine einen zertifizierten Hörschutz.



- Einstell- und Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal vorgenommen werden. Vor Reparaturarbeiten an der Hydraulikanlage diese unbedingt drucklos machen. Hydraulikschlauchleitungen regelmäßig kontrollieren und bei Beschädigung und Alterung austauschen. Die Hydraulikschlauchleitungen müssen den technischen Anforderungen des Geräteherstellers entsprechen.



***Altöl gefährdet die Umwelt; bitte umweltgerecht entsorgen.***

## KURZBESCHREIBUNG

Der **RINK Topdresser GS1622** dient zum Streuen von feinkörnigem, losem Streugut wie Sand, Riesel oder ähnlichem. Die Streueinrichtung des Topdressers wird über ein Getriebe mit einem Hydraulikmotor für das Transportband und einen Hydraulikmotor für die Bürstenwalze angetrieben. Die Drehzahl des Hydraulikmotors für das Transportband ist über einen Mengenregler stufenlos regulierbar. Das Streugut kann somit genau dosiert werden. Streudichte bzw. Streumenge können durch Fahrgeschwindigkeit, Drehzahl der Bürstenwalze und Transportbandgeschwindigkeit bestimmt werden.

## TECHNISCHE DATEN

### Abmessungen

|              |        |
|--------------|--------|
| Länge .....  | 2.70 m |
| Breite ..... | 2.30 m |
| Höhe .....   | 1.95 m |

**Brückengröße** ..... 1.85 x 2.01 m

**Lademenge** ..... max. 2.50 m<sup>3</sup>

### Gewichte

|                          |         |
|--------------------------|---------|
| zul. Gesamtgewicht ..... | 4500 kg |
| zul. Achslast .....      | 4000 kg |
| zul. Stützlast .....     | 500 kg  |
| Eigengewicht .....       | 1000 kg |

**Spurweite** ..... 1360 mm

**Bereifung** ..... 520/50-17RibTraylor

**Reifendruck** ..... 2.0 bar

**Zul. Höchstgeschwindigkeit** ..... 25 km/h

**Schlepperstärke** ..... min. 26 KW (35 PS)

**Streumenge** ..... stufenlos einstellbar

### Hydraulische Anschlußwerte

|                                      |          |
|--------------------------------------|----------|
| Mindestfördermenge Zugfahrzeug ..... | 25 l/min |
| Mindestdruck Zugfahrzeug .....       | 140 bar  |

**Das Typenschild ist vorne rechts am Streuer angebracht**

## **ERSTE INBETRIEBNAHME**

- Radmuttern nachziehen.
- Radnabenspiel prüfen und ggf. einstellen.
- Reifendruck prüfen.



**Diese Punkte nach der ersten Belastungsfahrt nochmals überprüfen!**

# BEDIENUNG

## Vor jeder Fahrt

- **RINK Topdresser GS1622** auf äußerlich erkennbare Schäden prüfen, Schäden beheben.
- Reifendruck prüfen.
- Laufspur des Transportbandes prüfen, ggf. nachjustieren. Transportband darf nicht an der Seite streifen.

## An- und Abhängen

- Den stehendem **RINK Topdresser GS1622** mit Unterlegkeilen gegen Wegrollen sichern.
- **RINK Topdresser GS1622** an Zugfahrzeug anhängen.
- Hydraulikanschluß herstellen: Druckleitung rechts in Fahrtrichtung liegend, Rückleitung links in Fahrtrichtung liegend. Ölumlaufl ist erforderlich. Ab Werk ist das Hydrauliksystem mit Hydrauliköl Plantosyn 3268 ECO gefüllt.
- **Bei Externer Ölversorgung<sup>#</sup>** (s. Seite 15) Aufsteckpumpe auf Zapfwellenansatz des Schleppers stecken und mit Hilfe der angebauten Drehmomentstütze gegen Verdrehen sichern. Die Zapfwelle darf nur im Standgas eingeschaltet werden, da das Einschalten der Zapfwelle unter Last zu einem Bruch des Verbindungsritzels Getriebe-Pumpe führen kann. Um eine optimale Arbeitsweise zu ermöglichen, sollte die Zapfwellendrehzahl ca. 450 1/min betragen, dies entspricht 25 l/min. Die Öltemperatur bei Arbeitsbeginn sollte ca. 25 °C betragen (Schauglas am Öltank) ggf. Hydrauliksystem warmlaufen lassen. Eine zu geringe Zapfwellendrehzahl bzw. eine zu geringe Öltemperatur, beeinträchtigt die Streuleistung. Vor Arbeitsbeginn Ölstand am Hydrauliktank überprüfen (Schauglasmitte). Ab Werk ist das Hydrauliksystem mit Hydrauliköl **Plantosyn 3268 ECO** gefüllt. Eine zu geringe Ölmenge kann zur Beschädigung oder Zerstörung der Hydraulikpumpe führen.
- Stützrad hochkurbeln, dabei Sicherungsklappe anheben.



**Hydraulikschläuche so verlegen, dass sie nicht am Boden streifen bzw. am Zugfahrzeug scheuern.**

## Abhängen in umgekehrter Reihenfolge!



**Vor dem Abhängen Hydraulik an Zugfahrzeug drucklos schalten.**

## Beladen

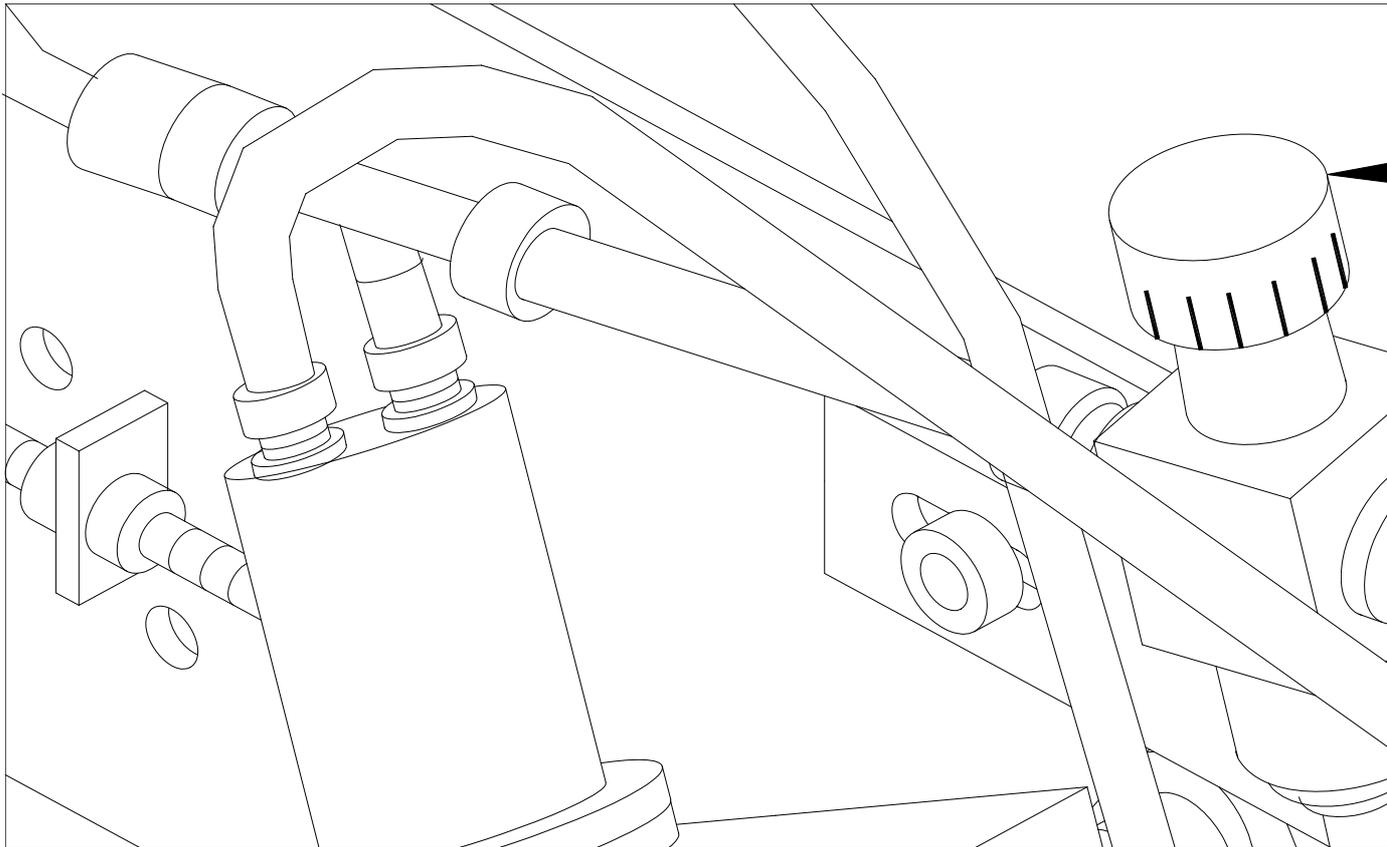
- Gewünschten maximalen Bodendruck beachten (siehe Technische Daten).
- Beim Beladen zul. Gesamtgewicht beachten.
- Auf gleichmäßige Beladung achten.

# STREUEN

## Bedienungselemente

Die Bürstenwalzengeschwindigkeit kann nur durch die Schlepperdrehzahl reguliert werden.

- (1) Regler zur Geschwindigkeitseinstellung des Transportbandes Skaleneinteilung 0 bis 10



## Streudicke einstellen

Die Streudicke ist abhängig von:

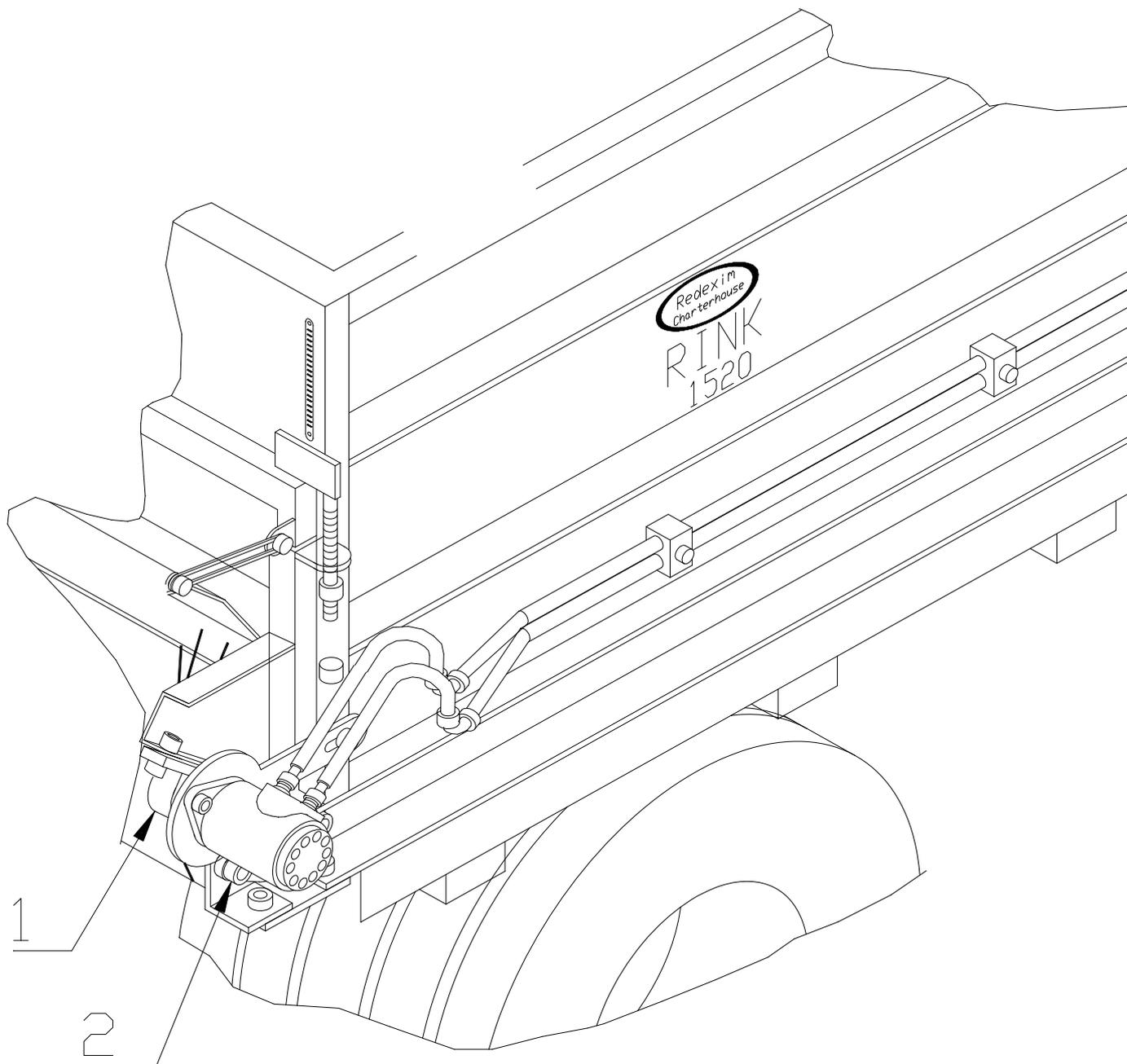
- der Geschwindigkeit des Zugfahrzeugs
- der Geschwindigkeit der Bürstenwalze (Schlepperdrehzahl)
- der Geschwindigkeit des Reglers für das Transportband(1).

## PFLEGE und WARTUNG

### Lager mit Mehrzweckfett abschmieren (alle 50 Betriebsstunden)

- (1) Lager auf beiden Seiten der Bürstenwalze
- (2) Lager auf beiden Seiten der hinteren Transportwelle
- (3) Lager auf beiden Seiten der vorderen Transportwelle

*Lager ohne Schmiernippel sind wartungsfrei.*

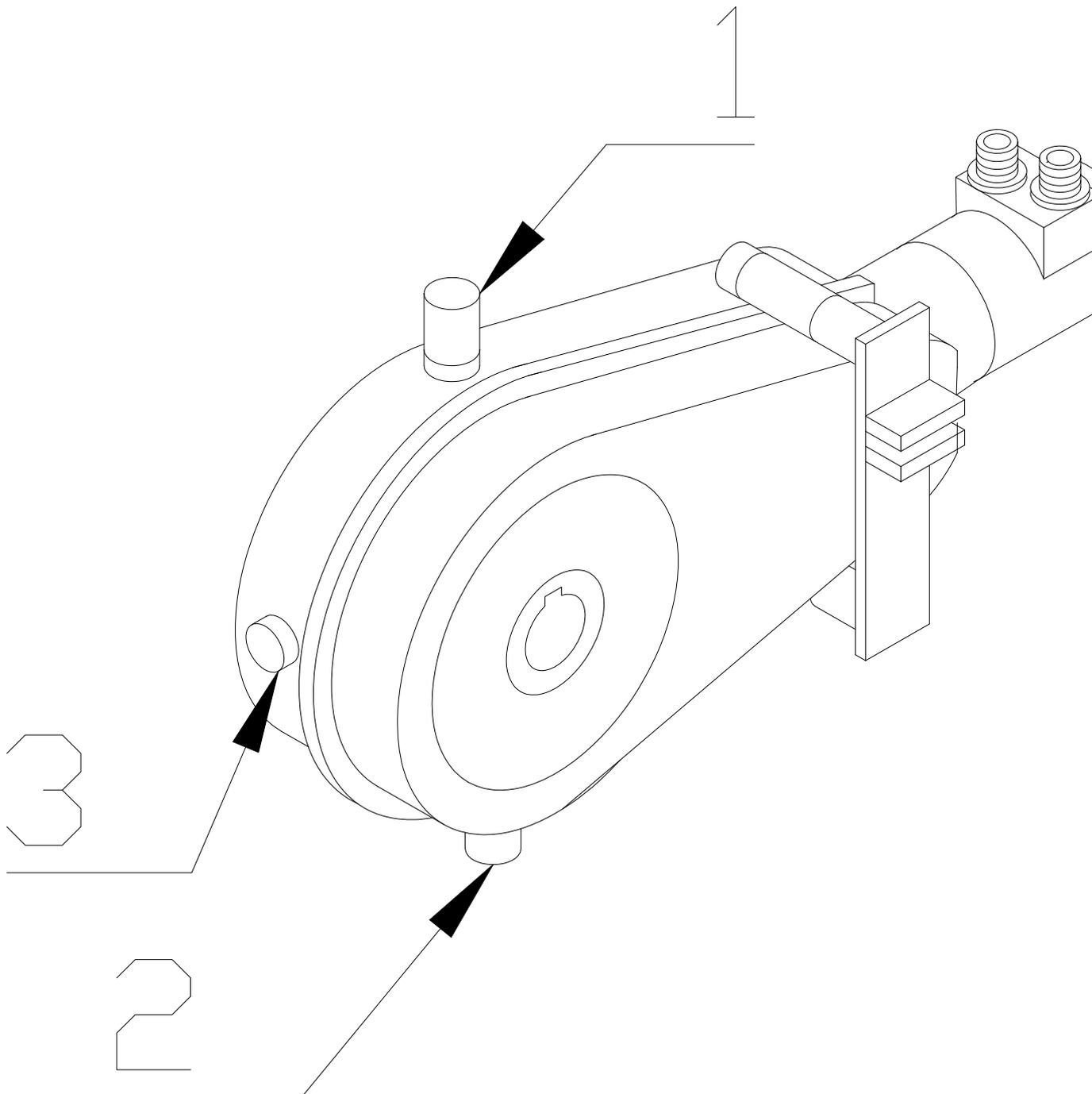


## Ölwechsel am Transportbandgetriebe (alle 100 Betriebsstunden)

- Einfüllschraube (1) herausschrauben.
- Ablassschraube (2) auf der Innenseite unten lösen und Öl ablassen.
- Ablassschraube wieder einschrauben.
- Getriebeöl EP140 bis zur Höhe der Kontrollschraube (3) einfüllen.
- Einfüllschraube wieder einschrauben.



***Altöl gefährdet die Umwelt; bitte umweltgerecht entsorgen.***



## Achse warten (alle 100 Betriebsstunden)

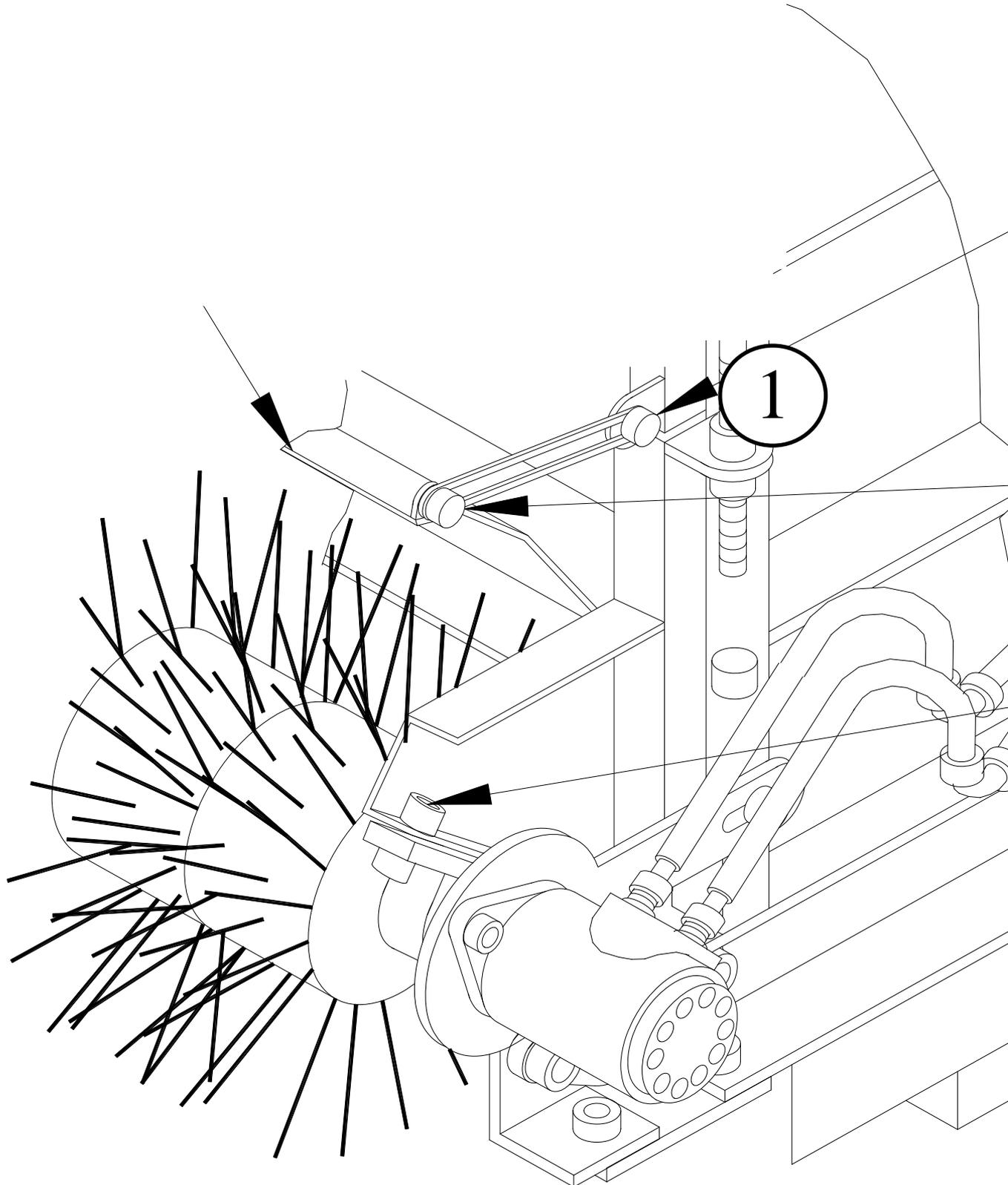


**Wartungsarbeiten an der Achse dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.**

- Radmuttern nachziehen.
- Radnabenspiel prüfen und ggf. einstellen.
- Bremseinstellung prüfen.
- Bremsbelag Stärke prüfen (min. 3 mm) und ggf. Bremsbeläge erneuern lassen.

## Bürstenwalzenabstand einstellen (nach Bedarf)

- Zwei Schrauben (1) auf beiden Seiten der Bürstenwalze lösen.
- Bürstenwalze ablassen, bis diese das Transportband leicht berührt.
- Schrauben (1) wieder anziehen.

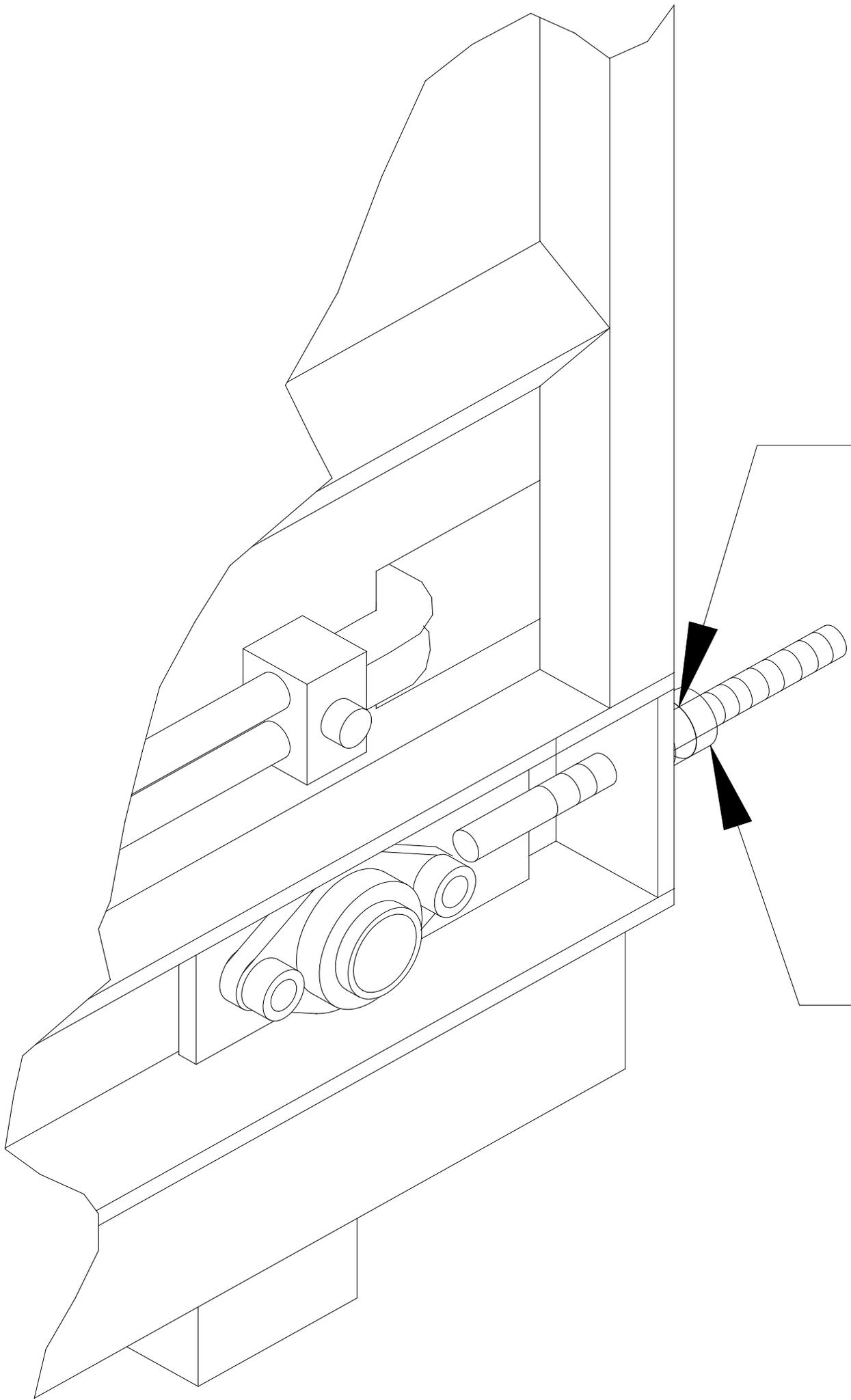


## Transportband spannen (bei Durchrutschen)

- Kontermutter (1) auf beiden Seiten lösen.
- Mutter (2) auf beiden Seiten gleichmäßig, im Uhrzeigersinn, jeweils  $\frac{1}{2}$  Umdrehung, schrittweise Nachspannen.
- Kontermutter (1) auf beiden Seiten wieder anziehen.



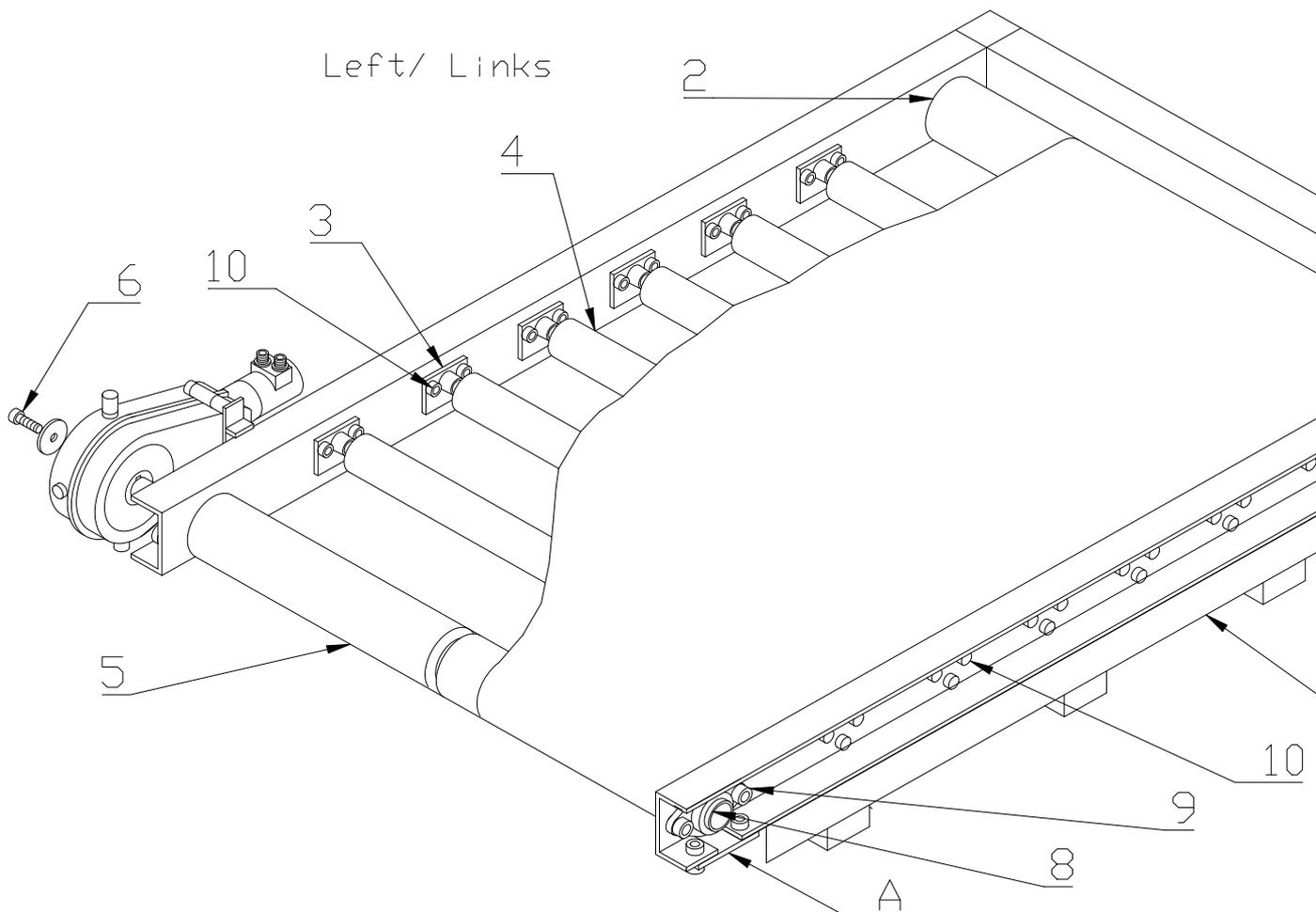
**Zu starkes Spannen verkürzt die Lebensdauer des Transportbandes!**



## Transportband aus- und einbauen

- Transportband entspannen, dazu gleichmäßig auf beiden Seiten die Zugschraube (1) lösen.
- Transportbandgetriebe abnehmen, dazu Schraube (6) stirnseitig lösen.
- Exzentering (8) am Flanschlager (9) beidseitig abnehmen und Flanschlagerbeidseitig abschrauben.
- Exzenterlager (11) am Flanschlager (12) beidseitig entfernen.
- Flanschlager (12) mit Zugschraube (1) rechtsseitig ausbauen.
- Schrauben (10) rechtsseitig lösen und Zwischenrollenlager (3) abbauen.
- Schrauben (10) linksseitig lösen.
- Vordere (2) und hintere Bandwalze (5) sowie Zwischenrollen (4) entfernen.
- Transportband nach hinten ausfahren.

***Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.***



## Transportband spannen nach Einbau

- Im entspannten Zustand des Transportbandes, beidseitig eine Länge von 500mm am Transportband markieren.
- Transportband beidseitig und gleichmäßig mit den beiden Zugschrauben spannen (siehe Seite 13), bis die markierte Länge auf maximal 502 mm gedehnt ist.

- Transportband ca. 30 Min einlaufen lassen, bis es mittig zwischen den Seitenführungen läuft ggf. nachjustieren.



**Transportband darf nicht an den Seiten streifen, da es sonst beschädigt wird. Beim Nachjustieren des Transportbandes an der Seite schrittweise nachspannen, an der das Band streift.**

**Zu starkes Spannen verkürzt die Lebensdauer des Transportbandes!**

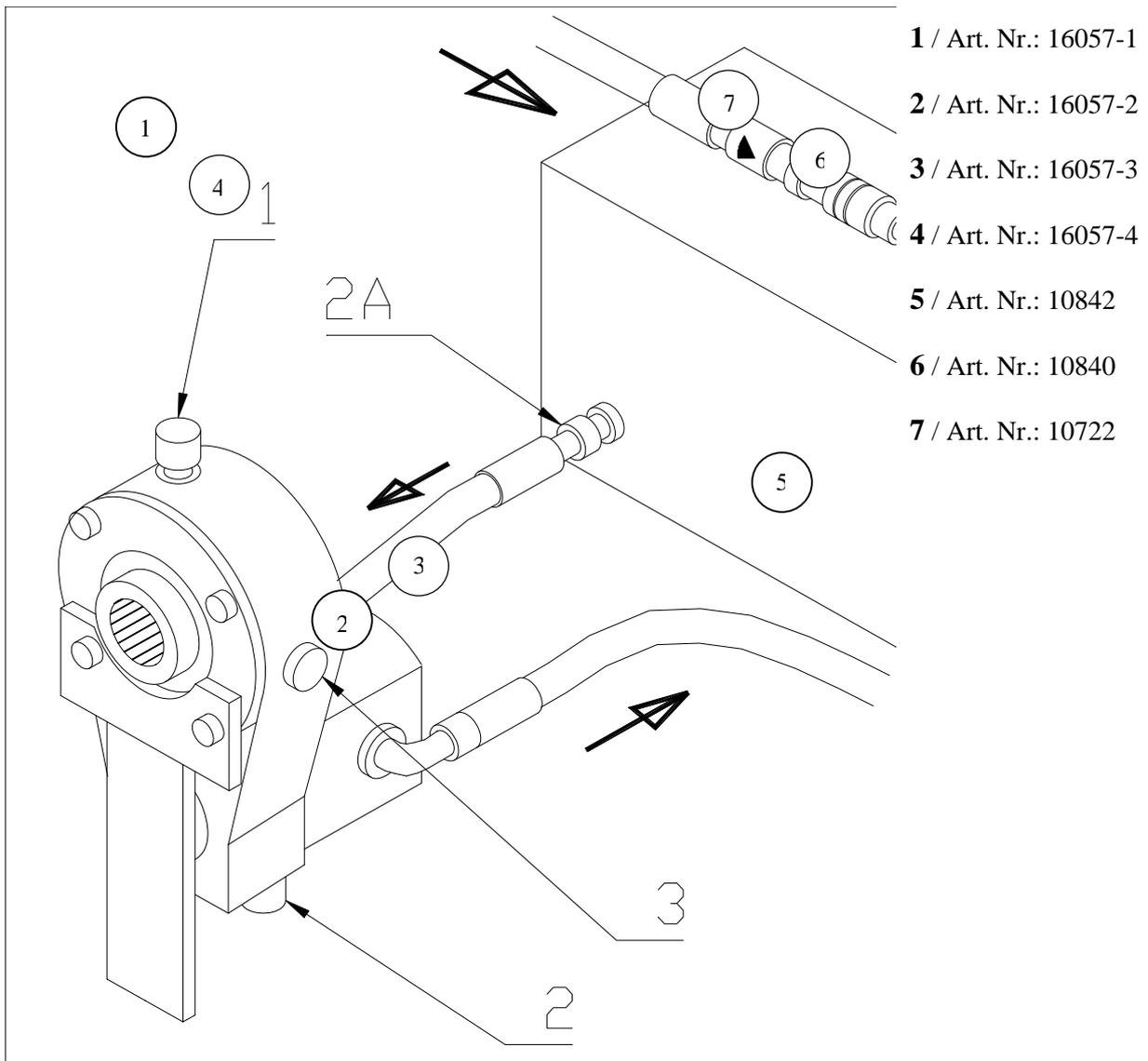
## Externe Ölversorgung#

### Ölwechsel an der Aufsteckpumpe (alle 100 Betriebsstunden)

- Entlüftungsschraube (1) herausschrauben.
- Ablassschraube (2) unten lösen und Öl ablassen.
- Einfüllschraube mit neuer Dichtung wieder eindrehen.
- Getriebe um 180 Grad drehen.
- Öl SAE 120 bis 140, bis zur Höhe des Schauglases (3) einfüllen.
- Ablassschraube (2) mit neuer Dichtung wieder einschrauben.



*Altöl gefährdet die Umwelt; bitte umweltgerecht entsorgen.*



### Ölwechsel am Hydrauliktank (nach Bedarf)

- Einfüllstutzen (6) herausschrauben.

- Saugschlauch (4) lösen und Öl ablassen.
- Saugschlauch wieder anschrauben.
- **Plantosyn 3268 ECO** bis Schauglasmitte (5) einfüllen.
- Einfüllstutzen (6) wieder einschrauben.



**Dies ist ein geschlossener Hydraulikkreislauf. Um dennoch eventuellen Verunreinigungen vorzubeugen, muss der Rücklauffilter (7) alle 100 Betriebsstunden ersetzt werden.**



***Altöl gefährdet die Umwelt; bitte umweltgerecht entsorgen.***

# ERSATZTEILE

RINK Topdresser GS1622

## Adresse für Ersatzteilbestellung

Fout! Verwijzingsbron niet gevonden.

### Ersatzteilbestellung

Damit Ihre Ersatzteilbestellung schnell bearbeitet werden kann, sollten Sie bei jeder Bestellung unbedingt folgende Daten angeben:

- Fahrgestell- bzw. Identnummer
- Baujahr (wenn vorhanden)
- Teile-Nr. aus der jeweiligen Ersatzteilliste
- Benennung
- Bestell-Nr.

Bestellbeispiel: 529413    201227    Stehlager 25 mm 10133

Fahrgestell-Nr.

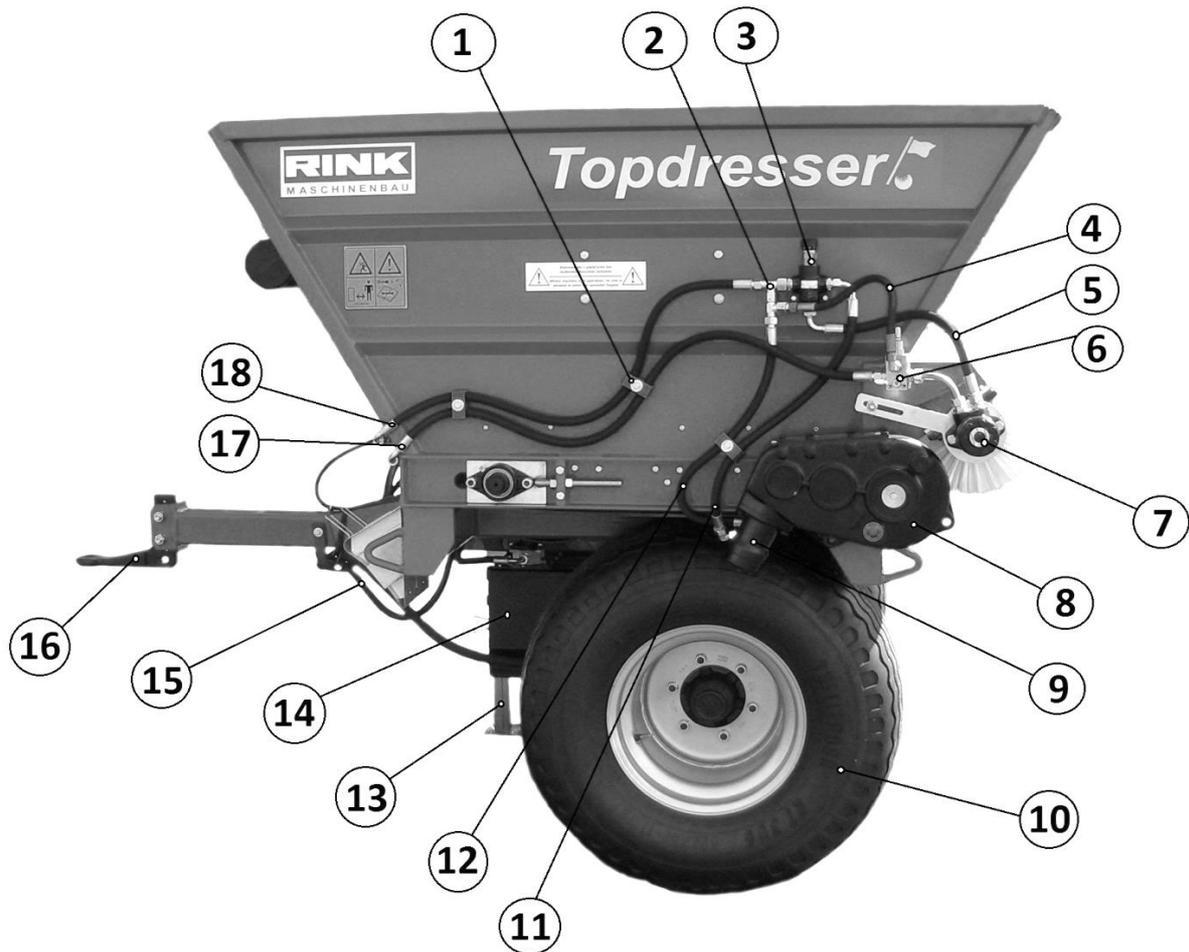
Baujahr

Teile-Nr.

Benennung

Bestell-Nr.

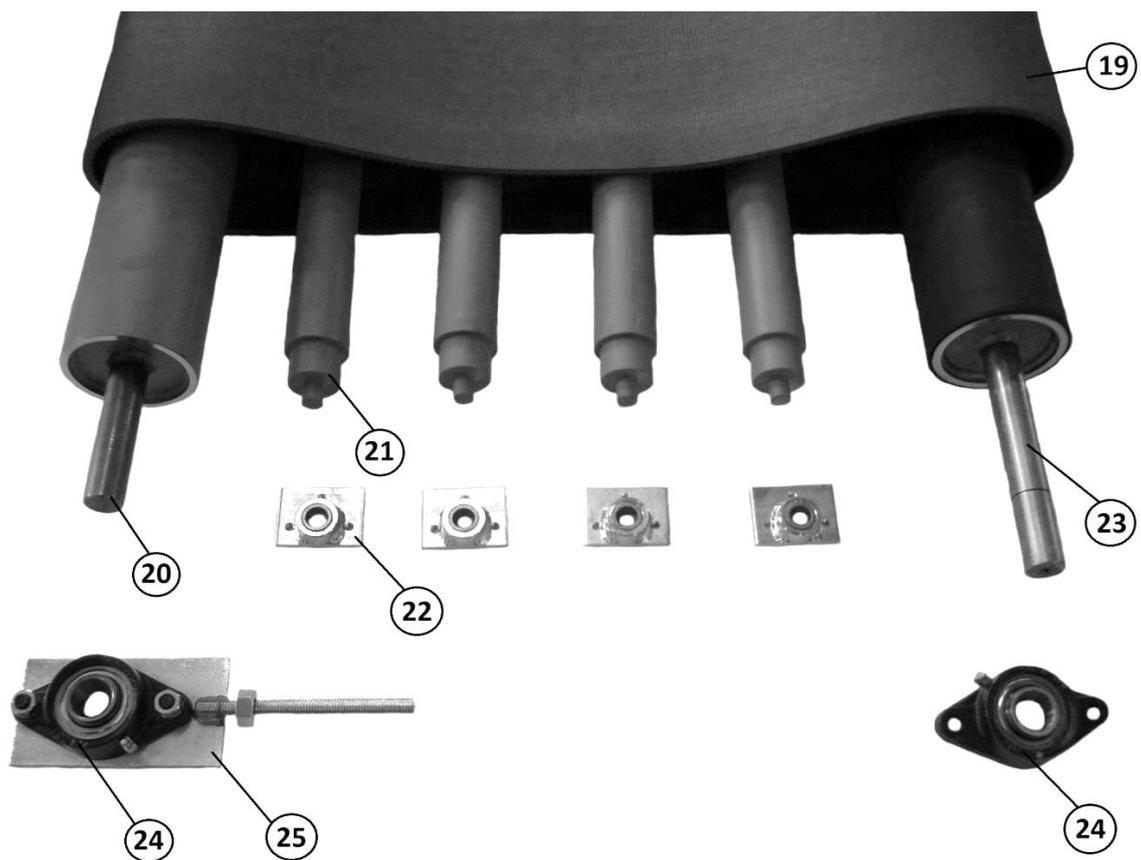
## RINK Topdresser GS1622 komplett



### Ersatzteilliste RINK Topdresser GS1622 komplett

| Teil | Bestellnummer | Beschreibung                 | Bemerkungen    | Menge |
|------|---------------|------------------------------|----------------|-------|
| 1    | 10581         | Schlauchbefestigung          |                | 6     |
| 2    | 10043         | Einstellbare T-Verschraubung |                | 2     |
| 3    | 10336         | Mengenteiler 25 l            |                | 1     |
| 4    | 10659         | Hydraulikschlauch NW 10x400  |                | 1     |
| 5    | 10082         | Hydraulikschlauch NW 12x500  |                | 1     |
| 6    | 10061         | Druckbegrenzungsventil       |                | 1     |
| 7    | 10580         | Hydraulikmotor               |                | 1     |
| 8    | 10712         | Bandwalzengetriebe           |                | 1     |
| 9    | 10580         | Hydraulikmotor               |                | 1     |
| 10   | 11026         | Rad                          |                | 2     |
| 11   | 10081         | Hydraulikschlauch NW 12x700  |                | 1     |
| 12   | 10081         | Hydraulikschlauch NW 12x700  |                | 1     |
| 13   | 10762         | Stützfuß                     |                | 1     |
| 14   | 16057         | Hydraulikaggregat            | siehe Seite 15 | 1     |
| 15   | 10069         | Hydraulikschlauch NW 12x2800 |                | 2     |
| 16   | 10116         | Winkelzugöse                 |                | 1     |
| 17   | 10078         | Hydraulikschlauch NW 12x1300 |                | 1     |
| 18   | 10080         | Hydraulikschlauch NW 12x1100 |                | 1     |

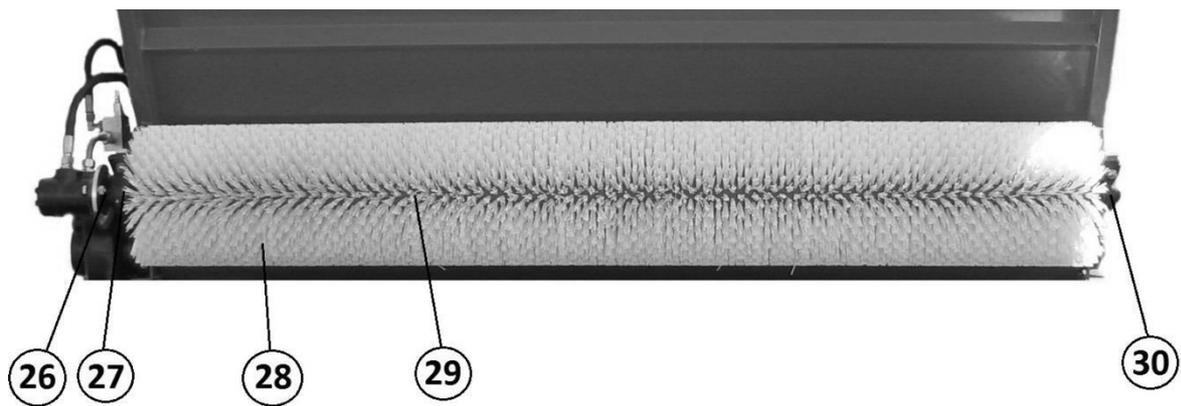
## Bandeinheit komplett



### Ersatzteilliste Bandeinheit komplett

| Teil | Bestellnummer | Beschreibung          | Bemerkungen | Menge |
|------|---------------|-----------------------|-------------|-------|
| 19   | 10039         | Transportband         |             | 1     |
| 20   | 16084         | Transportwalze vorne  |             | 1     |
| 21   | 15240         | Zwischenrolle         |             | 4     |
| 22   | 15703         | Lagerbock             |             | 8     |
| 23   | 16083         | Transportwalze hinten |             | 1     |
| 24   | 11035         | Flanschlager 35 mm    |             | 4     |
| 25   | 15704         | Spannvorrichtung      |             | 2     |

## Streuwalze komplett



### Ersatzteilliste Streuwalze komplett

| Teil | Bestellnummer | Beschreibung           | Bemerkungen | Menge |
|------|---------------|------------------------|-------------|-------|
| 26   | 15128         | Verbindungs-muffe      |             | 1     |
| 27   | 10156         | Stehlager 40 mm        |             | 1     |
| 28   | 10145         | Streuwalze             |             | 1     |
| 29   | 16572         | Welle für Bürstenwalze |             | 1     |
| 30   | 11033         | Stehlager 25 mm        |             | 1     |